

BB - Kurznachrichten

Das russische Industrieministerium und die OOO WILO RUS erörtern Fragen der Produktionslokalisierung in Russland und die Bedingungen für den Abschluss einer Sonderinvestitionsvereinbarung

Moskau, den 16. Mai 2017 - Der stellvertretende Industrieminister der Russischen Föderation, **Wasilij Osmakow**, traf sich mit Vertretern der OOO WILO RUS, um den Abschluss einer Sonderinvestitionsvereinbarung zu besprechen.

Dabei erörterten der Generaldirektor der OOO WILO RUS, **Jens Dallendörfer**, der Leiter der Abteilung für Werkzeugmaschinenbau und Investitionsmaschinenbau des Industrieministeriums, **Michail Iwanow**, sowie Vertreter der Abteilung für strategische Entwicklung und Projektmanagement des Industrieministeriums Fragen der weiteren Produktionslokalisierung der OOO WILO RUS in Russland sowie die wesentlichen Bedingungen einer Sonderinvestitionsvereinbarung. Rechtlich begleitet wird das Projekt durch die Moskauer Repräsentanz von BEITEN BURKHARDT.



2016 wurde in Noginsk im Moskauer Gebiet ein Werk der OOO WILO RUS zur Produktion von Pumpen eröffnet. Momentan entwickelt das Unternehmen seine Strategie zur weiteren Produktionslokalisierung in Russland. Bei der Besprechung im Industrieministerium wurden die im Rahmen der Lokalisierungsstrategie beabsichtigten technischen Vorgänge für die Erreichung des erforderlichen Lokalisierungsgrades sowie die Pläne zur Erweiterung der Investitionen vorgestellt. Die Investitionen betreffen unter anderem die Forschung und Entwicklung (R&D) in Russland. Besondere Aufmerksamkeit wird durch OOO WILO RUS bei der Produktionslokalisierung der Entwicklung russischer Lieferanten gewidmet, die in die Lieferkette der OOO WILO RUS eingebunden werden sollen.



BB - Kurznachrichten

Der stellvertretende Industrieminister **Wasilij Osmakow** unterstützte die Investitionsabsichten der OOO WILO RUS und wies die Teilnehmer der Besprechung auf das neue Programm des Fonds für die Entwicklung der Industrie zur Mitfinanzierung der Entwicklung von Zubehörteilen hin.

"Das russische Ministerium für Industrie und Handel wird den deutschen Investoren die erforderliche Unterstützung bei der Suche nach russischen Lieferanten gewähren. Einen Großteil seiner russischen Produktionspalette will das Unternehmen WILO schon in den kommenden drei Jahren lokalisieren und bis 2022 seine gesamte Produktlinie zu einhundert Prozent lokalisiert haben. Der Gesamtumfang der zusätzlichen Investitionen in die Modernisierung der Produktion von Pumpen wird etwa 750 Mio. Rubel betragen", sagte Wasilij Osmakow.

Das russische Industrieministerium steht mit den Vertretern der OOO WILO RUS seit Dezember 2016 in Verhandlungen über die Bedingungen für den Abschluss einer Sonderinvestitionsvereinbarung.

Näheres hierzu siehe unter

http://minpromtorg.gov.ru/press-cent-re/news/#!/kompaniya_wilo_nacelena_na_lokalizaciyu_i_uvelichenie_investitsiy_v_rossiyskoe_proizvodstvo

und

http://minpromtorg.gov.ru/press-cent-re/news/#!/minpromtorg_i_koncern_wilo_se_obsudili_usloviya_zaklyucheniya_specinvestkontrakta

Kontakt

Ekaterina Leonova

Tel.: +7 495 232 96 35

E-Mail: Ekaterina.Leonova@bblaw.com